

## **Protokoll der 5. Sitzung des Projektausschusses der LAG AktivRegion Mitte des Nordens e.V. der Förderperiode 2023-2027 am 30. Mai 2024**

Ort:                Amtsverwaltung Hürup  
Datum:            30. Mai 2024  
Uhrzeit:          18.00 – 19.20 Uhr  
Protokoll:        Eva Müller-Meernach

Anwesend:

Stimmberechtigte Mitglieder:

### **WiSo-Partnerinnen und Partner:**

Claudia Knorn  
Dr. Maria Hock  
Gudrun Engelbrecht  
Marianne Budach  
Nadja Rogalski  
Gerd Kämmer

### **Öffentliche Partnerinnen und Partner:**

Melanie Asmussen  
Thomas Rasmussen  
Volkert Petersen  
Constanze Best-Jensen  
Burkhard Gerling  
Hannah Lefel  
Kristiane Kiewel

Nicht stimmberechtigte Mitglieder

Hartmut Mügge

Gäste/ Beratende Mitglieder:

Sabina Peschel-Dietz, LLnL  
Herr Sommer  
Herr Richelsen  
Herr Dr. Grohmann  
Jörg Hauenstein  
Eva Müller-Meernach, Regionalmanagerin

### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der versendeten Unterlagen
4. Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung
5. Genehmigung des Protokolls vom 9.2.2024 (NEU)
6. Umgang mit möglichen Interessenskonflikten

7. Projektantrag (Vorstellung, Diskussion und Beschluss): Mehrkostenantrag 2 für das Projekt Gaststätte Neukrug (Gemeinde Hürup)
8. Projektantrag - (Vorstellung, Diskussion und Beschluss): Machbarkeitsstudie MarktTreff (Gemeinde Freienwill)
9. Zwischenevaluation der Strategie – Verschiebung auf das Jahr 2025
10. Verschiedenes

### TOP 1: Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Gerling begrüßt die Mitglieder des Projektausschusses, die Gäste und die Regionalmanagerin Eva Müller-Meernach.

### TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 13 stimmberechtigte Mitglieder des Projektausschusses anwesend, davon 6 Vertreterinnen und Vertreter der WiSo-Partner. Zur Herstellung des Stimmenverhältnisses tritt Burkhard Gerling von allen Abstimmungen zurück. Die Vertreterinnen und Vertreter aus dem Bereich der WiSo-Partner haben damit einen Anteil von 50%. Die einfache Mehrheit beträgt 7 Stimmen, die 2/3-Mehrheit 8 Stimmen.

### Top 3: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der versendeten Unterlagen

Herr Gerling stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der versendeten Unterlagen fest.

#### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Marianne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Petersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	12	0	0	6; 50%

### TOP 4: Ergänzungen und Anmerkungen zur Tagesordnung

Schriftlich sind keine Änderungswünsche eingegangen. Herr Gerling schlägt vor, als neuen TOP 5 die Genehmigung des Protokolls der Sitzung am 7. Februar 2024 (Videokonferenz) einzufügen. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Tagesordnung wird wie vorgeschlagen genehmigt.

#### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Marianne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Petersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	12	0	0	6; 50%

#### TOP 5: Genehmigung des Protokolls vom 7.2.2024

Das Protokoll wurde am 19.2.2024 versandt. Es wird ohne Änderungen genehmigt.

#### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Mari-  
anne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Pe-  
tersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	10	0	2	6; 50%

#### TOP 6: Interessenskonflikt

Auf der heutigen Sitzung wird beim TOP 6 „Mehrkostenantrag 2 Gaststätte Neukrug und TOP 7 Machbarkeitsstudie MarktTreff Freienwill“ vorsichtshalber ein Interessenskonflikt bei Burkhard Ger-  
ling vermutet, da er Mitglied im Amtsausschuss ist. Er wird daher von der Projektvorstellung, der Be-  
ratung und der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Für TOP 7 und TOP 8 übernimmt Herr Hauenstein die Sitzungsleitung.

#### TOP 7: Projektantrag (Vorstellung, Diskussion und Beschluss): Mehrkostenantrag 2 für das Projekt Gaststätte Neukrug (Gemeinde Hürup)

Herr Gerling verlässt für Projektvorstellung, Beratung und Beschlussfassung den Raum.

Herr Sommer stellt den Sachverhalt vor. Im Zuge der energetischen Modernisierungsmaß-  
nahme und der Verbesserung der Barrierefreiheit haben sich weitere Mehrkosten ergeben.  
Die Zuleitungen der SH-Netz sind vom Verteilerknoten bis hin zum Hausanschluss neu zu verle-  
gen, dafür sind Tiefbau und zusätzliche Pflasterarbeiten notwendig. Außerdem muss die Unter-  
verteilung angepasst werden und die komplette Außenverkabelung erneuert werden. Die vor-  
handenen Leistungsquerschnitte sind für die benötigten Leistungen nicht ausgelegt. Es ist ein  
zusätzlicher Schrank mit Aufsatzbord und Wärmebrücke erforderlich, um die Speisen dort an-  
richten zu können. Die Anlieferungszone im Innenhof muss gepflastert werden. Aus Gründen  
des Brandschutzes ist an der behindertengerechten Rampe ein Geländer vorzusehen. Im Ober-  
geschoss ist eine weitere Mitarbeitertoilette erforderlich. Weiterhin ist eine Bauendreinigung

durchzuführen. Insgesamt sind alle Kostenpositionen gegliedert in „reine Unterhaltungskosten“, „Sonderpositionen ohne Förderung“ und die förderfähigen Kosten.

Die Gesamtkosten belaufen sich nun auf 420.926,48 Euro. Die förderfähigen Kosten betragen 264.186,60 Euro. Die Gesamtfördersumme beträgt 180.000 Euro (Höchstfördersumme der AktivRegion) und damit 68,13% der förderfähigen Kosten. Da bereits mit dem Ursprungsantrag und dem ersten Mehrkostenantrag 139.058,80 € eine Fördersumme von beschlossen wurden, beträgt der zusätzliche Förderbedarf 40.941,18 Euro. Die beschlossene Punktzahl von 36 Punkten ändert sich nicht.

Sachfragen/ Diskussion:

Es wird auf die hohen durch SH-Netz verursachten Kosten hingewiesen.

Für die Beratung und Beschlussfassung verlässt Herr Sommer den Raum.

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Marianne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Petersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	12	0	0	6; 50%

Nach der Abstimmung wird Herrn Gerling und Herrn Sommer das Abstimmungsergebnis bekanntgegeben.

**TOP 8: Projektantrag - (Vorstellung, Diskussion und Beschluss): Machbarkeitsstudie MarktTreff (Gemeinde Freienwill)**

Herr Gerling verlässt für Projektvorstellung, Beratung und Beschlussfassung den Raum.

Herr Richelsen und Herr Dr. Grohmann stellen das Projekt vor.

Sachfragen/ Diskussion:

- Wie soll die Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgen? Über Werkstattgespräche und Einwohnerversammlungen. Weiterhin sollen in der Lenkungsgruppe auch Bürgerinnen und Bürger vertreten sein, die nicht in der Gemeindevertretung engagiert sind.
- Wie werden die Kinder und Jugendlichen beteiligt? Kinder und Jugendliche werden punktuell beteiligt, z.B. bei der Ausgestaltung des Gemeinschaftsraumes.
- Gibt es eine Festlegung auf einen Betreiber? Bislang wurde ausschließlich über ein genossenschaftliches Modell mit MyEnso als Betreiber nachgedacht.

Für die Beratung und Beschlussfassung verlassen Herr Richelsen und Herr Dr. Grohmann den Raum.

Frau Müller-Meernach stellt den – gegenüber den mit der Einladung versandten Unterlagen – aktualisierten Kosten- und Finanzierungsplan mit einer Förderquote von 65% vor.

Das Projekt wird dem Kernthema „Starke Gemeinden als Wohn-, Arbeits- und Lebensmittelpunkt“ zugeordnet. Die Machbarkeitsstudie bereitet die Schaffung eines neuen Angebotes vor. Der MarktTreff wäre eine neue Lösung der Daseinsvorsorge in der Gemeinde. Das ortsnahes Angebot wäre besonders für die nichtmotorisierten Zielgruppen Kinder, Jugendliche und Senioren geeignet. Mit drei Prüfkriterien beträgt der Zielbeitrag damit 20 Punkte. Weiterhin werden Ziele bei dem Kernthema „Starke Ortsgemeinschaften und freiwilliges Engagement“ erreicht.

Bei den allgemeinen Kriterien ist die langfristige Tragfähigkeit gegeben. Die MBS soll in erheblichem Maße ehrenamtliches Engagement wecken, zusammenbringen und bündeln, daher wird der Zielbeitrag mit mittel (2 Punkte) bewertet. Es wird ein MarktTreff mit einer genossenschaftlichen Basis angestrebt, damit wäre die aktivregionsweite Übertragbarkeit gegeben (2). Die soziale Nachhaltigkeit ist gegeben, denn es werden alle sozialen Gruppen bei der Projektentwicklung beteiligt. Als nichtinvestives Projekt erhält die MBS 7 Punkte. Insgesamt werden bei den allgemeinen Projektauswahlkriterien 14 Punkte vergeben, die Gesamtpunktzahl beträgt 34 Punkte.

Das Entscheidungsgremium formuliert die folgende Auflage:

**Im Rahmen der Machbarkeitsstudie muss ein mögliches genossenschaftliches Betreibermodell ergebnisoffen geprüft werden.**

Es wird gemeinsam über die Punktzahl gem. Projektauswahlkriterien und die Auflage abgestimmt.

An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Marianne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Petersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	12	0	0	6; 50%

Nach der Abstimmung nehmen Herr Gerling, Herr Richelsen und Herr Dr. Grohmann wieder an der Sitzung teil. Der Verlauf der Diskussion, die Auflage sowie das Abstimmungsergebnis werden ihnen mitgeteilt.

## TOP 9: Zwischenevaluation der Strategie – Verschiebung auf das Jahr 2025

Die Integrierte Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Mitte des Nordens beschreibt in Kap. 6.5 die Prozess-, Struktur- und Entwicklungsziele und in Kap. 7 die geplanten Maßnahmen. Demnach ist im Jahr 2024 eine Zwischenevaluation zur Überprüfung der Ziele der LAG mit den Beteiligten LAG, Projektausschuss und Regionalmanagement geplant.

Es wird vorgeschlagen, diese Zwischenevaluation erst im 2. Halbjahr 2025 durchzuführen. Bedingt durch den späten Start der Förderperiode und aufgrund der Tatsache, dass erst wenige Projekte bewilligt wurden, ist eine seriöse Zielüberprüfung derzeit noch nicht möglich.

Der Projektausschuss beschließt, die Zwischenevaluation auf die 2. Jahreshälfte 2025 zu verschieben.

### An der Beschlussfassung beteiligte Mitglieder

*WISO-Partnerinnen und Partner (NGO):* Claudia Knorn, Dr. Maria Hock, Gudrun Engelbrecht, Marianne Budach, Nadja Rogalski, Gerd Kämmer

*Kommunale Vertreterinnen und Vertreter (GO):* Melanie Asmussen, Thomas Rasmussen, Volkert Petersen, Constanze Best-Jensen, Hannah Lefel, Kristiane Kiewel

Abstimmungsergebnis				
Abgegebene Stimmen	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	12	0	0	6; 50%

## TOP 10: Verschiedenes

### Europawahl

Frau Müller-Meernach berichtet von den social media-Aktivitäten der AktivRegion. Sie weist auf die landesweite Informationsveranstaltung zur Europawahl am 4. Juni um 16:00 Uhr in Bad Bramstedt hin.

### Mitgliedschaft im Projektausschuss

Frau Gesa Neizel, stellvertretendes Mitglied im Projektausschuss für den Bereich Tourismus, ist nicht mehr bei der TAFF beschäftigt und ist damit aus dem Projektausschuss ausgeschieden. Eine Nachwahl kann auf der Mitgliederversammlung im Herbst 2024 erfolgen.

### Jugendförderfonds

Für das Vergabegremium sind bislang Jugendliche aus den Gebietskörperschaften Hürup, Langballig, Mittelangeln und Harrislee gemeldet. Es fehlen Vertreterinnen/ Vertreter aus Schafflund, Handewitt und Glücksburg. Bislang wurde kein Projektantrag eingereicht. Die Mitglieder im Projektausschuss werden gebeten, die Jugendlichen in ihrem Bereich zur Einreichung von Projekten aufzufordern.

### Internetauftritt

Die Arbeiten am Relaunch des Internetauftrittes starten nun. An die anwesenden Personen wird die Frage gestellt, ob Sie in einem temporären Gremium zur Begleitung des Projektes teilnehmen würden. Geplant sind max. 3 Sitzungen als Videokonferenz. Claudia Knorn, Nadja Rogalski und Phillip Gerts wollen diese Aufgabe wahrnehmen.

### Regionalbudget

Auf der Auswahlitzung wurden 15 Projekte zur Förderung ausgewählt. Die Zuwendungsverträge konnten leider erst Anfang Mai versendet werden, da der Eingang des Zuwendungsbescheides an die LAG AktivRegion abgewartet werden musste.

Grundhof: Spielplatz Bönstrup

Harrislee: Rastplatz nördl. Ochsenweg

Glücksburg: Besucherinformation

LAV: Barrierefreier Angelplatz Niehuussee

artefact: Klimawandelwand

C. Pagel: Mühle Munkbrarup

Langballig: Wanderweg Fördesteig

SV Mittelangeln: Spielanlage Südenseeschule

Sörup: Barrierefreier Angelplatz Südensee

Harrislee: Calisthenics

Mittelangeln: Outdoor Fitness-Anlage

Boben op: Lastenräder

Schnarup-Thumby: Seilbahn

D. Gade: Erdmann-Türmchen

ToJ: Handewitt Trefferland Bogenschießanlage (Restbudget, Förderung vorbehaltlich der ausstehenden Baugenehmigung)

Mit diesen Projekten ist die Fördersumme von 200.000 Euro ausgeschöpft. Zwei weitere Projekte befinden sich auf der Warteliste.

### Landwirtschaft wie früher

Gerd Kämmer weist auf den Film der Serie Nordstory „Landwirtschaft wie früher“ am 31.5. um 20.15 Uhr hin, in der unter anderem Bunde Wischen begleitet wird.

### Nächster Termin

Die nächste Sitzung des Projektausschusses findet am Montag, d. 15. Juli um 18:00 Uhr statt. Die Einladung mit dem Tagungsort wird rechtzeitig versandt.

Herr Gerling dankt den Teilnehmern für die konstruktive Mitarbeit. Die Sitzung wird um 19.20 Uhr vom Vorsitzenden beendet.

Brekling, d. 6. Juni 2024

Gez. B. Gerling (1. Vorsitzender)

### Projektranking:

1. Mehrkostenantrag 2 für das Projekt Gaststätte Neukrug (Gemeinde Hürup): 36 Punkte
2. Machbarkeitsstudie MarktTreff (Gemeinde Freienwill): 34 Punkte